

Checkliste für den Tag der Aufnahme:

- ☐ Klare Therapieziele und Motivation zur therapeutischen (Mit-)Arbeit
- ☐ Aktuell gültige Einweisung
- ☐ Versichertenkarte und Ausweis
- ☐ Geeignete Kleidung (Alltagskleidung)
- ☐ Medikamente für ca. 1 Woche
- ☐ Aktueller Medikamentenplan
- ☐ Aktuelle Befunde und Arztberichte, insbesondere wenn neue Erkrankungen in der Wartezeit dazugekommen sind

Sollten Unklarheiten oder Fragen bestehen, sprechen Sie uns gerne im Rahmen der Vorgespräche in der Ambulanz an.

Anmeldung in der Ambulanz

Telefon: 0234 5077-3333

E-Mail: ambulanz_psm@lwl.org

Weitere Infos zu unserem Behandlungsangebot:



LWL-Universitätsklinikum Bochum
im LWL-PsychiatrieVerbund Westfalen

Klinik für Psychosomatische Medizin
und Psychotherapie

UK RUB UNIVERSITÄTSKLINIKUM DER
RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM



Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie (Haus D)

Wichtige Infos zur stationären oder
tagesklinischen Behandlung

**LWL-Universitätsklinikum Bochum
der Ruhr-Universität Bochum**

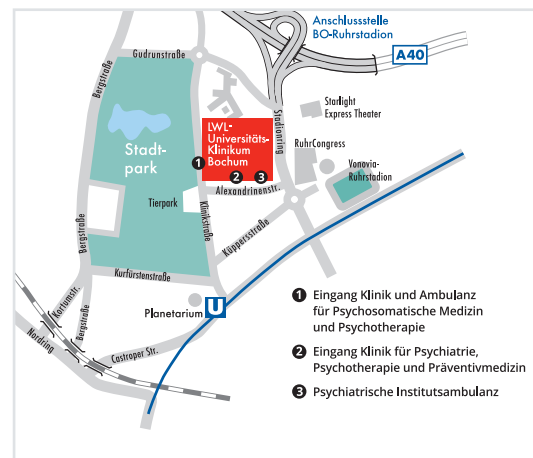
**Klinik für Psychosomatische Medizin
und Psychotherapie**

im LWL-PsychiatrieVerbund Westfalen

Adresse: Alexandrinenstraße 1-3
44791 Bochum

Telefon: 0234 5077-3333

Fax: 0234 5077-3759



Sie planen eine (teil-)stationäre Behandlung bei uns?

Folgendes muss vorab geklärt sein:

- Im Rahmen der Ambulanzgespräche muss eine Indikation für eine (teil-)stationäre Behandlung gestellt worden sein. Diese wurde Ihnen in der Regel persönlich oder telefonisch mitgeteilt.
- (Neue) körperliche Beschwerden und neue Symptome sind ausreichend somatisch fachärztlich abgeklärt worden. Eine parallele ambulante fachärztliche Behandlung ist nicht möglich. Sollten Sie ambulante Arzttermine (MRT, Kontrolltermine etc.) geplant haben, die mit der stationären Behandlung kollidieren, versuchen Sie diese bitte zu verschieben.
- Alle relevanten Vorbefunde über körperliche Grunderkrankungen sowie über psychiatrische und psychosomatische Vorbehandlungen liegen vor und sind in der Klinik eingereicht worden.
- Es muss ein aktueller Medikamentenplan vorgelegt werden. Sprechen Sie hier ggf. Ihren Hausarzt an, dass er einen aktuellen Plan ausdruckt.
- Die körperliche Pflege des Alltags während einer (teil-)stationären Behandlung kann nicht durch das Pflegepersonal gewährleistet werden. Sollten Sie Hilfe bei der körperlichen Pflege benötigen, sprechen Sie uns bitte vorab an.
- Sollten Sie Unverträglichkeiten haben (z.B. Laktoseintoleranz), bringen Sie bitte vorab einen Nachweis über die Testungen mit in unsere Ambulanz. Eine individuelle Besprechung mit unserer Diätassistentin ist dann möglich.
- Wir weisen darauf hin, dass die gesetzlichen Regelungen zum Krankenhaustagegeld gelten. Sollte dies finanziell schwierig sein, sprechen Sie uns vor Aufnahme an.

Wichtige Informationen zu den Rahmenbedingungen:

- Die Einbestellung erfolgt in der Regel vorab – ca. 1 Woche im Vorfeld telefonisch. Achten Sie bitte darauf, dass wir immer Ihre aktuellen Kontaktdaten haben.
- Unsere Klinik hat überwiegend 2-Bett-Zimmer. 1-Bett-Zimmer stehen nur in einem sehr geringen Umfang zur Verfügung und werden nach Indikation vergeben (i.A. Einzelfallentscheidungen).
- Die Therapiedauer liegt in der Regel etwa zwischen 4 bis 6 Wochen. Im Einzelfall kann die Dauer davon abweichen. Wir werden von Beginn an klare Ziele mit Ihnen formulieren und auch regelmäßig den Verlauf der Behandlung besprechen und abstimmen.
- Für die stationäre Behandlung gilt: Die (Haupt-)Therapiezeiten sind Montag bis Freitag.
- Die Wochenendregelung erfolgt nach Therapieabsprache und Krankheitsbild. Wir möchten Sie bitten, am ersten Wochenende in der Klinik zu bleiben. Danach können Tagesurlaube oder Wochenenderprobungen (1 Nacht, einmalig auch 2 Nächte) vereinbart werden.
- Für die teilstationäre Behandlung gilt: Therapiezeiten sind Montag bis Freitag von ca. 8 Uhr bis ca. 17 Uhr.

- Bitte bringen Sie alltagsangemessene Kleidung mit. Achten Sie vor allem im Sommer darauf, dass die Kleidung nicht zu knapp, sondern dem Anlass einer (teil-)stationären Behandlung angemessen ist.
- Besuchszeiten sind in der Regel zwischen 17 Uhr und 20 Uhr wochentags und ganztags am Wochenende. Beachten Sie aber, dass der Raum auf der Station begrenzt ist. Versuchen Sie daher, Ihren Besuch zu einem Spaziergang einzuladen, oder suchen Sie z.B. ein Café auf.
- Das Rauchen ist in unseren Räumen strikt verboten. Bitte beachten Sie, dass zwischen 22 Uhr und 6.30 Uhr das Verlassen der Klinik nicht gestattet ist (auch nicht zum Rauchen).
- Während der (teil-)stationären Behandlung gilt striktes Konsumverbot von Alkohol, Cannabis und anderen Drogen.
- Unsere Küche bietet Ihnen ein kaltes Frühstück und Abendessen. Das Mittagessen ist warm. Hier können Sie zwischen Vollkost, vegetarische Kost und Schonkost wählen. Im Einzelfall (nicht im Essstörungssetting!) ist auch eine vegane Ernährung möglich.
- Das WLAN ist bei uns aus inhaltlichen Gründen zwischen 8 Uhr und 17 Uhr gesperrt. In den Therapiezeiten ist die Nutzung des Smartphones nicht gewünscht. Sollten Sie aus medizinischen Gründen (z.B. bei Diabetes) darauf angewiesen sein, sprechen Sie uns vorab an.
- Sollten Sie wegen einer Mediensucht in die Behandlung kommen, ist ein Digital Detox (völliger Verzicht auf internetfähige Geräte) Pflicht. Dies wird aber im Einzelfall mit Ihnen besprochen.
- Fernseher gibt es bei uns im Gemeinschaftsraum. Die Zimmer sind bewusst nicht mit Fernsehgeräten ausgestattet.

Wichtige Informationen über unser Angebot und Ihre Therapie:

- Der Schwerpunkt unserer psychosomatisch-psychotherapeutischen Behandlung ist die Betrachtung und Bearbeitung der Zusammenhänge zwischen körperlichen, psychischen und sozialen Faktoren. Der Fokus liegt dabei auf den psychotherapeutischen Behandlungen und Gesprächen. Sollte der Wunsch nach körperlichen Anwendungen im Vordergrund stehen, kann ggf. eine alternative Behandlungsform (z.B. Rehabilitationsbehandlung) eine geeignetere Form für Sie sein. Sprechen Sie uns im Zweifelsfall bitte an.
- Es gibt eine verpflichtende Therapieteilnahme. Hierzu gehören z.B. Einzeltherapien, Gruppentherapien, Pflegegespräche, aber auch die Einnahme der gemeinsamen Mahlzeiten im Speiseraum, die Teilnahme an den Patientendiensten und die Einhaltung der Schlafenszeiten (Tagesstruktur). Sollten individuelle Absprachen nötig sein, sprechen Sie uns bitte vorab an.
- Bringen Sie bitte therapeutische Anliegen, konkrete Ziele und Veränderungswünsche mit. Machen Sie sich vorab Gedanken, was Sie hier gerne bearbeiten wollen. Bedenken Sie, dass sich die Behandlung mit der Frage befasst, was Sie selber machen können, damit es Ihnen besser geht. Bei diesem Prozess wollen wir Sie gerne unterstützen.
- Unser Angebot richtet sich nach dem Störungsbild und kann u.a. folgende Angebote umfassen (je nach Setting und Störungsbild): Gruppentherapie (2-3/Woche), Einzeltherapie (1-2/Woche), Ressourcen-Gruppe, Skillsgruppe, Emotionsgruppe, Physiotherapie, Kunsttherapie, Körpertherapie, ärztliche Visiten, somatische Sprechstunden und Pflegegespräche.